



Beschlussvorlage Stabsstelle Kreisentwicklung Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2016-21/0138 Status: öffentlich Datum: 24.02.2017		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
09.03.2017	Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit			
22.03.2017	Kreisausschuss			
30.03.2017	Kreistag			

Bezeichnung:

Verwaltungshandreichung zur Förderung von Personal in den kreisangehörigen Kommunen zur Unterstützung der Integration von Neuzugewanderten

Sachverhalt:

Die Fluchtbewegungen der vergangenen Jahre stellen heute sowohl ehrenamtliche als auch hauptamtliche Akteure in den verschiedenen kommunalen Ebenen vor neue Herausforderungen. 2017 geht es weniger um die Aufnahme und Unterbringung neuer Flüchtlinge, sondern vermehrt um das Thema der gesellschaftlichen Integration in den verschiedenen Lebenslagen. Viele ehrenamtliche Helfer stoßen mit ihren Kräften mittlerweile an Grenzen und unter den Geflüchteten machen sich z.T. auch ernüchternde Erfahrungen und Frustrationen breit, weil das Erlernen der deutschen Sprache oder das Finden eines Arbeitsplatzes mehr Zeit in Anspruch nimmt als erwartet.

Angesichts eines abnehmenden ehrenamtlichen Engagements müssen die Themen Wohnungssuche, Arbeitsmarktintegration und gesellschaftliche Teilhabe zunehmend innerhalb der Kommune begleitet werden, womit auch das Personal in den Rathäusern an seine Grenzen stößt.

Mit der vorliegenden Verwaltungshandreichung sollen die personellen Möglichkeiten der Mitgliedskommunen des Landkreises gestärkt werden, geflüchtete Menschen bei der gesellschaftlichen Integration in ihren Städten und Gemeinden zu unterstützen.

Die Deckung erfolgt über die Kostenabgeltung des Landes nach dem Nds. Aufnahmegesetz aus dem Produkt 31.3.01 Leistungen gemäß AsylbLG (Teilhaushalt 4).

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltungshandreichung für die Gewährung von Zuwendungen für Kosten des Personals zur Integration von geflüchteten Menschen im Landkreis Rotenburg (Wümme) wird beschlossen.